

**Protokoll**  
**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses am**  
**01.09.2010**

**Beginn:** 17:30 Uhr  
**Ende:** 19:35 Uhr  
**Ort:** Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum E070

**Anwesenheit**

**Vorsitzender**

Brill, Peter Fraktion DIE LINKE

**1. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Hubert, Rudolf Caritas Mecklenburg e.V., KV Schwerin

**2. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Rakette, Edda SPD- Fraktion

**ordentliche Mitglieder**

Gajek, Silke	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Herweg, Susanne	CDU/FDP-Fraktion
Hoffmann, Karin	DRK
Kötzsch, Sabine	Fraktion Unabhängige Bürger
Lehmann, Alexander	Fraktion DIE LINKE
Maier, Elke	DPWV
Mielke, Axel	AWO
Munzert, Thomas	CDU/FDP-Fraktion
Ötinger, Stev	CDU/FDP-Fraktion
Rode, Olga	SPD-Fraktion
Villwock, Regina	SJR
Wergin, Claus	Evang. Jugend

**stellvertretende Mitglieder**

Abliganz, Irina	SPD-Fraktion
Littwin, Thomas	SJR

**Verwaltung**

Buck, Holger  
Kleimenhagen, Michael  
Niesen, Dieter

**Leitung: Peter Brill**

**Schriftführerin: Manuela Ullrich-Hermenau**

**Festgestellte Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 16. Sitzung vom 07.07.2010 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Budgetkontrolle 1. Halbjahr
5. Bericht der Arbeitsgruppe "Hilfen zur Erziehung"
6. Konzeption der Hilfen zur Erziehung in der Landeshauptstadt Schwerin
7. Berichterstattung zum Kinder- und Jugendnotdienst
8. Absicherung der Schuldnerberatung für Jugendliche - Projekt BALFIN des VSP
9. Beitritt zum Aktionsbündnis AbKita  
Vorlage: 00492/2010
10. Sonstiges
13. Kindertagesförderung: Leistungsentgelte gem. Kindertagesförderungsgesetz (KiföG M-V)  
Vorlage: 00538/2010

**Protokoll:**

**Öffentlicher Teil**

**zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

**Bemerkungen:**

Herr Brill begrüßt alle Anwesenden herzlich.

Es gibt Veränderungen bei der Abhandlung der Reihenfolge der TOP`s.  
TOP 8 <Projekt BALFIN> wird auf Wunsch des Trägers in der nächsten Sitzung behandelt und damit für heute von der Tagesordnung gestrichen.  
TOP 9 <Aktionsbündnis AbKita> wird damit als TOP 8 behandelt.  
TOP 10 <Sonstiges> wird damit TOP 9.  
Unter dem TOP 13 wird der Dringlichkeitsantrag der Verwaltung, DS 00538/2010 „Kindertagesförderung: Leistungsentgelte gemäß KiföG M-V“, aufgenommen.  
Die Dringlichkeit, der Aufnahme dieser Beschlussvorlage in die Tagesordnung wird durch Herrn Buck begründet.

Frau Herweg zeigt an, dass die Uhrzeit auf der Einladung gefehlt hat.

Herr Brill gibt den Hinweis, dass es im JHA eine personenbezogene Stellvertreterregelung gibt, die zwingend umzusetzen ist, damit es beispielsweise nicht zur Auszahlung von doppelten Sitzungsgeldern kommt.

#### **Beschluss:**

Der Vorsitzende, Herr Brill, stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben ist. Es sind alle 15 stimmberechtigten Mitglieder anwesend.

Der Aufnahme des Dringlichkeitsantrages der Verwaltung zur Kindertagesförderung (Leistungsentgelte) wird mit einer Stimmenthaltung mehrheitlich zugestimmt.

Des weiteren wird über eine generelle zeitliche Richtdauer der Sitzungen, nämlich ab Sitzungsbeginn 2,5 Stunden nicht zu überschreiten, einstimmig abgestimmt.

Die Tagesordnung wird mit den Veränderungen der Reihenfolge der TOP`s einstimmig angenommen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 2

#### **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 16. Sitzung vom 07.07.2010 (öffentlicher Teil)**

##### **Bemerkungen:**

Herr Hubert erfragt zu TOP 6 <Konzeption des Schweriner Stadtjugendringes zum Kinder- und Jugendrat> den Sachstand der getroffenen Verabredungen. Hierzu teilt Herr Kleimenhagen mit, dass eine Überarbeitung des Konzeptes zwischen der Verwaltung und dem Stadtjugendring erfolgte, und dieses zur juristischen Prüfung an die Hauptverwaltung übergeben wurde. Wenn eine Antwort vorliegt, wird dieses dem JHA umgehend bekanntgegeben. Die überarbeitete Fassung wird allen Mitgliedern zugehen.

##### **Beschluss:**

Das Protokoll der 16. JHA- Sitzung vom 07.07.2010 wird bei drei

Stimmenthaltungen mehrheitlich beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	3

**zu 3      Mitteilungen der Verwaltung**

**Bemerkungen:**

3.1 Herr Kleimenhagen informiert darüber, dass es z. Zt. Verhandlungen mit der Caritas zur Errichtung einer Tagesgruppe nach § 32 SGB VIII in der Grevesmühlener Str. 18 in SN-Lankow mit einer Kapazität von maximal 10 Plätzen ab September gibt. Das entsprechend durchzuführende Betriebserlaubnisverfahren hat bereits begonnen. Gegenwärtig werden die Tagespflegesätze ausgehandelt. Die Beschlussvorlage wird in der Oktobersitzung vorgelegt.

3.2

Es gibt Absprachen mit der AWO- Soziale Dienste gGmbH-Westmecklenburg zur Überarbeitung des Tagespflegesatzes hinsichtlich der Erfüllung der Aufgaben des Kinder- und Jugendnotdienstes. Hierzu wird es ebenso in der Oktobersitzung eine Beschlussvorlage geben.

3.3

Das Vorbereitungstreffen für die Durchführung des „Schweriner Falllabors“ zur inhaltlich fachlichen Aufarbeitung des Falls <Lea Sophie> hat stattgefunden. Herr Kleimenhagen weist auf die Geheimhaltungspflicht aller Teilnehmer hin.

3.4

Die Verwaltung hat gemeinsam mit der AWO eine Pressekonferenz zum Abschluß des Projektes „Frühe Hilfen“ initiiert. Ein Ergebnis des Projektes ist die Herausgabe der Broschüre „Familien-ABC“ für werdende und junge Mütter, die künftig über das Standesamt ausgehändigt wird.

3.5

Herr Buck informiert über einen Erlass des Sozialministeriums vom Juli 2010 zum Betriebserlaubnisverfahren von Einrichtungen, dass jede Kita im Land künftig schriftlich versichern muss, dass die MitarbeiterInnen auf dem Boden des Grundgesetzes arbeiten. Anlass des Erlasses war ein aktueller Vorfall mit „rechtsradikalem Gedankengut“ in einer Einrichtung in M-V. Dieser Erlass gilt in M-V nicht nur für Einrichtungen der Kindertagesförderung, sondern auch sinngemäß für Kindertagespflegepersonen.

3.6

Herr Brill informiert über seine Teilnahme an der letzten Sitzung des „Jugendforums Sammelsurium“. Dort war er eingeladen, um über die Arbeit des JHA zu informieren.

3.7

Nach der Berichterstattung zur Arbeit des Stadtschülerrates in der letzten Sitzung des JHA vor der Sommerpause hat es das angekündigte Treffen zwischen dem Dezernenten, Herrn Niesen, und Vertretern des Stadtschülerrates gegeben.

Dabei wurden Räume im Jugendhaus Dr.-K. oder in der alten Hausmeisterwohnung des Fridericianums angeboten.  
Die Gespräche sollen nach Aussage der Verwaltung fortgesetzt werden.

**zu 4 Budgetkontrolle 1. Halbjahr**

**Bemerkungen:**

Herr Kleimenhagen informiert, dass nicht alle Rechnungen aus dem „ambulanten und stationären Bereich der HzE“ im Budget für das 1. Halbjahr 2010 per 30.06. enthalten sind.

Zur näheren Erläuterung im Bereich HzE wird eine <Fallzahlentwicklung SGB VIII> für die einzelnen Hilfearten verteilt.

Die Entwicklungen bei § 34 (Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform) zeigen schon per 30.06.2010 steigende Fallzahlen, so dass voraussichtlich wieder überplanmäßige Ausgaben zu erwarten sind.

**zu 5 Bericht der Arbeitsgruppe "Hilfen zur Erziehung"**

**Bemerkungen:**

Die Termine der AG bis 15.11.2010 sind im Protokoll vom 07.07.2010 festgehalten. Der dort angegebene Beratungstermin 23.08. hat nicht stattgefunden.

Die UAG „Rahmenvereinbarung“ hat eine Analyse erstellt, ein entsprechender Vorschlag liegt jetzt vor.

Der vorgesehene Termin, 14.09.2010, wird auf den 20.09.2010 verlegt.

**zu 6 Konzeption der Hilfen zur Erziehung in der Landeshauptstadt Schwerin**

**Bemerkungen:**

Es wird an einer gemeinsamen Konzeption von Verwaltung und freien Trägern gearbeitet

Die Vorschläge/Ergebnisse der UAG 1 „Weiterentwicklung ambulanter Hilfen“ liegen vor.

Es wird davon ausgegangen, dass dem Ausschuss die Konzeption frühestens im November zur Beschlussfassung vorgelegt werden kann. Bei Bedarf wird auch eine Sondersitzung einberufen, damit eine inhaltliche und zeitliche Befassung rechtzeitig vor der Beschlussfassung zum Haushalt durch die StV erfolgen kann.

**zu 7 Berichterstattung zum Kinder-und Jugendnotdienst**

**Bemerkungen:**

Frau Kemmler, Leiterin des Kinder- und Jugendnotdienstes der AWO-Soziale Dienste gGmbH-Westmecklenburg, gibt eine sehr ausführliche Berichterstattung. Die AWO ist seit 2005 von der Stadt mit der Aufgabenerfüllung nach § 42 SGB VIII beauftragt.

Am Ende des Vortrages spricht Herr Brill im Namen des JHA ein Dankeschön für die geleistete Arbeit aus.

Die Folien der Power Point Präsentation werden an die Ausschussmitglieder versendet.

**zu 8 Absicherung der Schuldnerberatung für Jugendliche - Projekt BALFIN des VSP**

**Bemerkungen:**

TOP 8 wird gestrichen.

**zu 9 Beitritt zum Aktionsbündnis AbKita**

**Vorlage: 00492/2010**

**Bemerkungen:**

TOP 9 wird damit als TOP 8 behandelt.

Die Beschlussvorlage wird durch Herrn Ötinger eingebracht.  
Grundanliegen der einbringenden Fraktion CDU/FDP ist es, Parameter für Kindertagesstätten zu verbessern/verändern und generell mitzugestalten.  
Verwaltungsseitig wird die Ablehnung des Beitritts zum Aktionsbündnis AbKita vorgeschlagen.

**Beschluss:**

Die Beschlussvorlage, DS-Nr. 00492/2010, dem Aktionsbündnis AbKita beizutreten wird abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 2  
Nein-Stimmen: 9  
Enthaltung: 4

zu 10

**Sonstiges**

**Bemerkungen:**

Herr Brill würdigt zwei kürzlich stattgefundenene runde Geburtstage, nämlich Herrn Mielkes und Herrn Niesens, und übermittelt die besten Wünsche des Ausschusses.

Herr Wergin teilt mit, dass er zum 15.09.2010 wieder zurück ins Sozialministerium, Abteilung Jugend und Familie, wechselt, und damit nicht mehr Geschäftsführer der Evangelischen Jugend ist.

Der Vorsitzende spricht an dieser Stelle Herrn Wergin seinen Dank für die geleistete Arbeit im Ausschuss aus, und drückt seine Hoffnung aus, auch weiterhin gut miteinander zusammenzuarbeiten.

Herr Hubert bringt seine Beunruhigung hinsichtlich der Pressemitteilungen zum Haushalt 2010 zum Ausdruck und fragt den Dezernenten danach, ob Kürzungen im Jugendbereich zu erwarten sind.

Herr Niesen teilt daraufhin mit, dass bislang keine verbindlichen Streichungen besprochen wurden. Klar ist, dass das Innenministerium Einsparvorgaben von 7,5 Mio € erwartet, und somit alles auf den Prüfstand gestellt wird, so dass Veränderungen nicht mehr ausgeschlossen werden können.

Allerdings wird alles unter Beachtung sämtlicher gefasster Beschlüsse, Pflichtleistungen und festgelegter Rahmenbedingungen betrachtet und bewertet. Grundsatz bei allen anstehenden Überlegungen ist der im Zuge des Strategiepapieres (s. auch HSK-Maßnahme 49.1– 1) erzielte Konsens, so dass mit einer entsprechenden Verlässlichkeit für den Jugendbereich zu rechnen ist.

zu 13

**Kindertagesförderung: Leistungsentgelte gem.**

**Kindertagesförderungsgesetz (KiföG M-V)**

**Vorlage: 00538/2010**

**Bemerkungen:**

Herr Buck bringt die Vorlage mit allen Anlagen ein. Die sich daraus ergebende Dringlichkeit wurde zu Beginn der Sitzung erläutert.

**Beschluss:**

Der JHA beschliesst mit einer Stimmenthaltung die Beschlussvorlage ,mit der Drucksachen-Nr. 00538/2010, für die in den Anlagen aufgeführten Leistungsentgelte für den Hort der Kita „Villa Traumland“ des Trägers DRK KV SN Stadt e.V. ab 23.08.2010 und für die Kita „Zwergenhaus“ des Trägers ASB

Soziale Dienste gGmbH ab 01.09.2010.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

gez. Peter Brill

---

Vorsitzender

gez. Manuela Ullrich-  
Hermenau

---

Protokollführerin